Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26180
Copyright: Admont, Benediktinerstift

oder pestruchen. Wer die alten
vnd vertreibn wil man sol
Centaur zestossen vnd mit
sampt dem safft auf die var
ben legen das zeucht die var
ben aus vnd wirt wol ge
stalt. Ob am frawn vnuertig
ist an ir hamleichait man
sol Centaur zestossen vnd
sol den safft mit wein trink
chen das vertreibt allerv
vnsaubrichait von der frau
en vnd wirt gesint. Wie
man der zentaur pflegn
sol Als hernach man sol zu
herbst centaur zestossen
vnd den safft an haisser sum
trukchen das haisst den cen
taur puluer. wann man
den safft in winter nicht ge
haben mag vnd das ist gut.

Von der Pesemalten :-

Pesmalten ist ain muet
der wurzen. Darumb
das sy so vil chrefft hat vn
wider manigerlay siech
tumb gut ist. vnd hilfleich
vnd sunderleich was den
frauwen an leit an ir ham
leichait vnd hat viij tuget
Das ist ein pesunderv
tugent von der pesmalten.
man sol pesmalten mit most
zestossen das macht den wein
frisch vnd starlich. vnd wol
gesmach. vnd wer darab
trinkcht der hilfft dem ma
gen vor allen dingn. vnd
hilfft fur allen gepraechen
die dem leib an ligent. das
zelanlich wer solt man yedu
siechtumb. vnd yede chrank
chait pesunder nemn. Als
ir hernach wert horen. Wer
sich vor schedleichem essn
vnd trinkchen huetten well
man sol pesmalten nuchter
essen. so magt im chain schad
leich chost. oder trankch nicht
geschaden. Oder man sol den
safft mit wein trinkchen. das
hilfft auch wider alle gift
an dem mensch. Ob der
mensch den prum hart
werff oder ob er stam in
der plater hab so magt man
helffen man sol pesmalten
trinkchen also grim. das
macht dem wasser am leich
ten ausgangkch. vnd ver
treibt die stam in der plat
die dem mensch wee tunt
wenn er den prum werffen